

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

334 (7.12.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 334. Zweites Blatt. Sonntag den 7. Dezember

1879.

Evangelische Kirchengemeinde.

Die Mitglieder unserer Gemeinde werden h'erdurch in Kenntniß gesetzt, daß am Freitag den 12. Dezember, Nachmittags 1/3 Uhr, in der kleinen Kirche eine öffentliche Kirchengemeinderaths-Versammlung

stattfindet. Außer der Frage wegen Heizeinrichtung in der evangelischen Stadtkirche wird sich dieselbe hauptsächlich mit dem Kirchenbau im Bahnhofstadtteil zu beschäftigen haben. Die betreffenden Pläne und Skizzen sind in der evangel. Stadtkirche dahier bis zum Tage der Sitzung zur Ansicht der Kirchengemeinderathsmitglieder aufgelegt. Für die Mitglieder der Gemeinde, welche hiermit zur Anhörung der Verhandlungen eingeladen werden, werden die Logen reservirt sein.

Kirchengemeinderath.
G. G. Längin, Vorsitzender.

3.2.

Bitte!

Badischer Frauenverein, Abtheilung für Kinderpflege und Krippe. (vormals Luisehaus).

Um den Pflegeeltern der unter unsere Mitbeaufsichtigung genommenen hiesigen Armentinder, welche sich durch Sorgfalt und Erfolg in der Erziehung auszeichnen, auch diesmal, wie in den letzten Jahren, zur Anerkennung und Aufmunterung eine besondere Gabe zukommen lassen zu können, bitten wir die Freunde unserer Bestrebungen, uns mit Geldgeschenken gütigst unterstützen zu wollen. Die liebende und ernste Fürsorge für die heranwachsenden Kinder der ärmeren Klasse gehört zu den wichtigsten und segensreichsten Aufgaben.

Unsere Krippe sei ganz besonders der warmen Theilnahme empfohlen. Die armen Kleinen werden hier vor Verwahrlosung behütet und der bedürftigen Mutter ist es möglich gemacht, der Arbeit und dem Verdienst nachzugehen. Durch strenge Controlle von Seiten des Armenrathes und des Vereins ist etwaigem Mißbrauch durch den Leichtsinne vorgebeugt. Die Anstalt bedarf bei größter Sparsamkeit des Haushaltes bedeutender Zuschüsse. Auf Weihnächten möchte den Kindern auch eine kleine Bescherung zugebracht werden.

Zur Empfangnahme von Gaben an Geld sowie von Weiszeug, Kinderkleidern und Schuhen, Spielzeug etc. etc. sind bereit: Frau Oberstl. Fritsch, Freiin v. Gler: Seldeneck, Frau Prof. Adam, Frau C. Bielefeld, Frau Oberschulrath Blaz, Freiin v. Hardenberg-Rüdt, Frau Stadtrath Reichlin, Fräulein Meller, Frau Gen. Referendar v. Red, Frau Oberamtmann Schneider, ferner die Herren: Kreisrath a. D. Krummel, Mil.-Oberpfarrer Schmidt, Part. Karl Schmidt, Beigeordneter Dr. Spemann. — Gaben können auch in der Kanzlei des Vereins (Herenstraße, Gartenschloßchen) und in der Krippe (Ecke der Bahnhof- und Rippurrerstraße) abgegeben werden.

2.1. Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung. (Vfründehaus.)

Unsere Armenfründner — es sind deren 40 an der Zahl — wünschen wir auch dieses Jahr wieder eine Weihnächtsbescherung zu bereiten. Wir wenden uns deshalb mit freundlicher Bitte an die Freunde unserer Anstalt. Die Unterzeichneten sind bereit, Gaben zu diesem Zwecke in Empfang zu nehmen.

Prakt. Arzt Dr. Bähr, Kaiserstr. 223, Stadtpfarrer Benz, Gbrprinzenstr. 14, Oberrechnungs Rath Desepre, Akademiestr. 43, Stadtrath Engelhardt, Stebbanienstr. 58, Stadtrath Glaser, Riesel 27, Oberlandesgerichtsrath Kamm, Hirschstr. 11, Stadtpfarrer Längin, Hirschstr. 48, Rentner Morstadt, St. Phantenerstr. 70, Director Szuhany, Sophienstr. 21, Stadtrath Weber, Waldstr. 13, Rentner Weiß, Gillingenstr. 17, Rentner Wilser, Kriegerstr. 62.

Badischer Frauenverein. (Abtheilung I).

Der Bazar in dem kunstgewerblichen Hause bleibt bis Montag Abend noch geöffnet. Die gekauften Arbeiten können Dienstag Morgen von 9-12 und Mittags von 2-4 Uhr abgeholt werden.
Der Vorstand.

Herberge zur Heimath.

Zum Zweck der Christbescherung sind uns an weiteren Geschenken eingehändigt worden: von Herrn Geh. Hofrath Dr. Berthel in Davos 20 M., Frhr. C. v. Gler M. 16,50, St. Pf. Zimmermann hier 3 M., D.-K.-R. G. 3 M., Revisor Haug 2 M., durch Herrn Buchhändler Gräß von Herrn Bankier Bloch hier 10 M., von Herrn Bl.chner Schleich 6 Paar wollene Socken. Herzlichen Dank den freundlichen Gebern. Zur Empfangnahme weiterer Gaben an Geld und Naturalien sind gerne bereit der Verwaltungsrath und der Hausvater Kreulein.

Nochmalige Flanell-Hemden-Versteigerung.

Dienstag den 9. Dezember 1879,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

bin ich beauftragt, wegen Aufgabe des Artikels

im Gasthaus zur goldenen Waage (unterer Saal),
Säbringerstraße 73,

500 Stück schwere Flanellhemden

in jeder Größe und bis zu den feinsten Sorten gegen Baarzahlung zu versteigern.
NB. Diese Versteigerung, die ich den vielen Nachfragen halber nochmals abhalte, bietet Gelegenheit zur billigen Erwerbung eines passenden, praktischen Weihnächts-geschenk und ladet zu dieser Versteigerung freundlichst ein.

Heh. Rupp, Auktionator

(wohnhaft: Ecke der Herenstraße 25, der kath. Kirche gegenüber).

3.1.

Gläubiger-Aufforderung.

2.1. Diejenigen, welche aus irgend einem Grunde Forderungen an den Nachlaß des Georg Kiefer, Privatier in Karlsruhe, zu machen haben, werden hiemit aufgefordert, solche längstens binnen 14 Tagen bei dem Unterzeichneten anzumelden und zu begründen, widrigens sie bei Verweisung des Vermögens nicht berücksichtigt werden könnten.
Karlsruhe, den 29. November 1879.

Großh. Notar:
Steinle.

Unerbieten.

3.2 Einem anständigen Frauenzimmer ist Gelegenheit geboten, bei ordentlichen Deuten Kost und Wohnung zu erhalten. Zu erfragen Kaiserstr. 154, im 4. Stock des Hinterbaues.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine Wohnung im westlichen Stadtteil von 3-4 Zimmern nebst Zugehör wird von einer ruhigen Familie auf 23. April 1880 zu mieten gesucht. Angebote bei Fr. Caspar, Waldstr. 4.

Dienst-Anträge.

* Eine gesuchte, fleißige Person, welche einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen, sowie gut waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Marienstraße 32 im 1. Stock.

Ein braves, solides Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt und kochen kann sowie die sonstigen Hausarbeiten willig verrichtet, findet auf Weihnächten in einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 58 im Laden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnächten gesucht. Näheres neue Waldstraße 81.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnächten eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 26 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auch das Zimmerreinen versteht und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnächten eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 1 im 4. Stock.

Ein junges, anständiges Mädchen, welches etwas nähen kann und von der feinsten Herrschaft bezüglich der Ehrlichkeit und Stillschickheit bestens empfohlen werden kann, sucht auf Weihnächten eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 149 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht eine Stelle auf Weihnächten. Zu erfragen Kaiserstraße 151.

Wir haben stets tüchtige Verwerber aller Branchen vorgemerkt und empfehlen uns den Herren Principalen zur kostenfreien Besetzung vacanter Posten.

Kaufm. Verein in Karlsruhe,
H. 61800a. Abtheilung für Stellenvermittlung.

Violine.

eine gute, ist sammt Kasten zu verkaufen: Kaiserstraße 97 im Kurz- und Bekwaarenladen. *2.1.

Kauf-Gesuch.

* Eine gebolfterte

Worthüre

wird zu kaufen gesucht. Angebote bei Fr. Caspar, Waldstraße 4.

Privat-Bekanntmachungen.

Sächsische Bier-Käse,

rein und kräftig, per Stück 8 Pf. empfiehlt
Wilh. Pfeiffer,
F. K. Weißbrod's Nachfolger.



Ludwig Oehl,
 Grossherzoglicher Hof-Lieferant,
 Kaiserstrasse 116.
 Grösstes
Lager
 in
Waschleder-,
Buckskin-
 und gefütterten
Glacé-
Handschuhen.

Wollene Jäckchen	à M.	-50,
" Socken das Paar	à "	-40,
" Strümpfe d Paar	à "	-70,
" Kinderstrümpfe P.	à "	-40,
" Kinderschuhe	à "	-50,
" Kleidchen	à "	1.70,
Unter-Beinkleider das Paar	à "	-75,
Unter-Jacken das Stück	à "	1.—,
Damenkragen	à "	-20,
Herrenkragen leinen	à "	-25,
Damenhemden	à "	1.25,
Herrenhemden	à "	1.50,
Herrenflanellhemden	à "	1.80,
Hemden-Einsätze	à "	-20,
" leinen	à "	-40,
Lein. Taschentücher 1/2 Dtzd.	à "	1.40,
Corsetten beste Façon	à "	2.—,
Eiswolltücher	à "	-50,
Lavallières gestickt	à "	-40,
Hausschürzen leinen	à "	-50,
Kinderschürzen (Moirée)	à "	-25,
gewebte Damen-Röcke	à "	1.50,
Flanell-Röcke, festonnirt	à "	4.—,
Flanellhosen, reinwollen	à "	3.50,
Kleine Vorhänge	à "	-20,
Grosse	à "	-40,
Handtücher (Küche)	à "	-15,
" weiss (Zimmer)	à "	-25,
3/4 Shirting	à "	-15,
3/4 Madapolam	à "	-20,
Servietten weiss	à "	-40,
Leinene Tischtücher	à "	1.80,
" Damastdecken	à "	2.—,
doppeltbreite Betttücher	à "	-66,

empfehl **Heinrich Cramer,**
 Herrenstrasse 19.

Herren-Pelzkrägen
 zu sehr billigen Preisen empfiehlt
C. A. Zeumer, Kürschner,
 3.3. Kaiserstrasse 121.

Agraffen
 für Damenmäntel,
 reiche Auswahl und billige Preise, bei
Friedrich Wolf & Sohn,
 Hoflieferanten.
 9.8.

Karl Keller Sohn, Posamentier,
 Herrenstrasse 6,
 empfiehlt billigt:
Strickwolle und Strickbaumwolle,
 Seide und Faden zu jedem Gebrauch, verschiedene
 Knöpfe, Handschuhe, Pulswärmer, Lavallières,
 Bärben und Krausen, schwarze Ligen
 per Stück von 10 Meter zu sonst angegebenen Prei-
 sen, Posamentier- und Kurzwaaren in großer
 Auswahl.

Das Kurzwaarengeschäft
 von
de Parade,
 Schützen- straße 21, Schützen-
 straße 21,
 empfiehlt billigt:
Wolle und Baumwolle,
 Faden, Seide,
 Ligen, Knöpfe,
 Bänder, Krausen,
 Handschuhe etc.
 Handschuhe werden zum Reinigen angenommen
 und schnellstens besorgt, das Paar 16 Pf. 2.2.

Filzhüte, garnirt und ungarirt,
Fantastie-Federn,
Straußfedern,
Blumen
 empfiehlt zu sehr ermäßigten Preisen.
M. Lembke,
 3.3. Waldstrasse 43.

Elegante
Schlafrocke
 von M. 20 an
 in allen Farben und Ausstattungen.
A. Herzmann,
 10.5. 161 Kaiserstrasse 161.

Zur Feinbäckerei
 empfehlen sämtliche Artikel in frischen und
 reinen Qualitäten zu den billigsten Preisen
Albert Salzer, Kaiserstrasse 140,
Ernst Salzer, Kaiserstrasse 69.

Weihnachtsgeschenke
 empfiehlt
 in reicher Auswahl
Louise Wolf Wittwe,
 Karl-Friedrichstrasse 4.
 8.1.

Die Unterzeichneten machen das verehrte
 Publikum darauf aufmerksam, daß — wegen
 zu großer Anhäufung von Bestellungen auf
Weihnachten — Aufnahmen nur noch bis
 zum Sonntag den 14. Dezember d. J. statt-
 finden.

Schuhmann & Sohn,
 Hofphotographen.
 4.1.

SCHIRM-FABRIK



ANSELM HIRSCH.

Kaiserstrasse 167.

Grosses Lager
der neuesten
Regenschirme.

J. Stüber,
20 Karl-Friedrichstrasse 20,
empfiehlt 9.4.
Tuche und Buckskins,
Paletotstoffe,
Westenstoffe,
Schlafrock-Flanelle,
seidene und leinene Foulards,
Cachenez und Cravatten,
Leinen und Shirts,
Hemden-Einsätze,
Glatte und Flock-Piqués,
Hemden- und Unterrock-Flanelle,
Taschentücher,
weiss und mit buntem Rand,
Handtücher,
Tischtücher und Servietten,
Crèpedecken und Serviettchen
zum Besticken,
Damast-Decken,
Dessert-Servietten,
Piqué- und Häkel-Decken,
Wollene Bettdecken.

Zu Weihnachtsgeschenken

Habe ich eine Partie
silb. Damenuhren mit Etuis zu N. 20,
gold. Damenuhren " " zu N. 34
zurückgesetzt und empfehle dieselben - mit zwei
jähriger Garantie - bestens.

Eugen Dees, Uhrmacher,
19 Erdbringerstrasse 19,
am kathol. Kirchenplatz.

3.2.

Zur Feinbäckerei

empfiehlt

sämmtliche hierzu gehörenden Artikel in frischester Waare und besten Qualitäten zu den billigsten Preisen

Wilh. Pfeiffer,

F. K. Weißbrod's Nachfolger.

3.1.

Wissenschaftlich geprüft u. begutachtet.



Benedictiner,

Doppelkräuter-Magenbitter,

nach einem alten, aus einem Benedictinerloster stammenden Recept fabrizirt und nur en gros versandt von
C. PINGEL in Göttingen (Provinz Hannover).

Der Benedictiner ist bis jetzt das kostbarste Hausmittel und deshalb in jeder Familie beliebt geworden. Der Benedictiner ist nur aus Bestandtheilen zusammengesetzt, welche die Eigenschaften besitzen, die zum Wiederaufbau eines zerrütteten, dahinsiechenden Körpers unbedingt nöthig sind. Er ist unerfährlich bei Magenleiden, Unverdaulichkeit, Hämorrhoiden, Nervenleiden, Krämpfen, Blähungen, Sautauschlägen (Klecken), Athemnoth, Gicht, Rheumatismus, Schwächezuständen, sowie bei Leber- und Nierenleiden und vielen andern Störungen im Organismus.

Der Benedictiner reinigt das Blut und vermehrt dasselbe, er entfernt den trüben, matten, sorgenvollen Ausdruck des Gesichts, das gelblichrothe Auge, die saffranfarbige Haut, macht den Geist munter und frisch, stellt die Harmonie des Körpers wieder her und verlängert das Leben bis zu seinem vollen Masse.

NB. Jede Flasche ist mit dem Siegel „C. Pingel in Göttingen“ verschlossen und mit dem geschützten Etiquett versehen.

Preis à Fl. von ca. 330 Gr. Inhalt 3 M. 50 Pf. Bei 5 Fl. Verpackung frei. Bei 10 Fl. freie Verpackung und 1 Fl. gratis. Versandt gegen Nachnahme durch nachstehende Niederlagen. En gros-Versandt durch die Fabrik.

Attest: Sr. Hochwürden Herr Pfarrer Ludwig Schlichting in Reibartshausen bei Augsburg berichtet: Ihr „Benedictiner“ hat mir schon gute Dienste geleistet, die schon 20 Jahre mich quälenden Krämpfe im Unterleibe sind bedeutend gemindert und der Appetit ist sehr verbessert worden etc. (Beifolgende.)

SANCT BERNHARD

Magenbitter.

Billigstes Hausmittel, anwendbar bei Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Uebelkeit u. s. w.

Preis à Fl. ca. 150 Gr. Inh. 1 M.

Vortheilhafte Flasche von ca. 330 Gr 2 "

Der einzig echte Benedictiner-Doppelkräuter-Magenbitter und Sanct Bernhard-Magenbitter von C. Pingel in Göttingen ist zu haben in Mannheim bei Herrn Jakob Uhl, in Pforzheim bei Herrn Ant. Heinen, in Bruchsal bei Herrn Ant. Bopp. **Engros-Lager in Karlsruhe** bei Herrn Th. Brugier, Waldstrasse 10.



Kaiserstrasse 121. **C. A. Zeumer, Kürschner,** Kaiserstrasse 121.

empfiehlt sein reich sortirtes

Pelzwaarenlager.

Reelle und prompte Bedienung. — Wirklich billige Preise.
Reparaturen werden angenommen und schnell ausgeführt.

CARL PROTZ,
Möbel-Fabrik und Lager,
Zirkel 24,

empfiehlt ihre reiche

Weihnachts-Ausstellung,

die in einfachen und reichen Holz- und Polstermöbeln, in Spiegeln jeglicher Façon und Grösse, in Nippsachen, Kindertischen- und Stühlen etc. etc. besteht, und sehr viel des Schönen und Neuen bietet.

6.1.

Solide und billige Winterstoffe!
Unabhängig heute kaufen ihren Winterbedarf in Tuch, Buckst., Flanell, Molton, Damentuchen, Heberzieherstoffen, Bettdecken, Bügeldecken und Pferdebedecken am besten und billigsten bei Gebr. Dold, Tuchfabrik in Wültingen i. Baden.

1. **Buckst.** in mehr als 80 Dessins, 130-135 cm breit, à M. 7, 8.50, 9.50, 10, 12, 14. Die Mittelforte zu M. 8.50 ist von besonderer Gebirgsheit und Eleganz und entspricht allen Anforderungen eines schönen Stoffes.
2. **Feines schwarzes Dofen- u. Nocturne**, 130-135 cm breit, à M. 4 bis 12.
3. **Heberzieherstoffe** in Doubles, Ratins, Flosons zu allen Preisen.
4. **Damentuche** zu Damenweibern, 123 cm breit, in 80 Farben, zu M. 4.20 und M. 4.50, so daß ein Frauenkleid mit 5 Meter auf bloß M. 21.50 bis M. 22.50 zu stehen kommt.
5. **Molton** zu Damenunterdecken, schwere Qualität, rot, braun, hellgrün, weiß und das sehr beliebte Neubian, 126 cm breit, à M. 7, reichere Sorten billiger.
6. **Für Leute**, deren Kleidungen große Strapazen aushalten müssen, können andere graue **Wollstoffe**, 135-140 cm breit, à 5, 6 bis 8 Mark, nicht genug empfohlen werden. Das allerbeste haltbare unserer ganzen Produktion ist 127 cm breites **preuß-graues Wolltuch** zu M. 7 und 127-140 cm breites **Sawiger eisengraues Wolltuch** zu 7-8 $\frac{1}{2}$ Mark. Diese Stoffe eignen sich vorzüglich zu ganzen Anzügen und eignen das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckstins. Würter werden franco versandt und nicht consentende Stoffe umgetauscht.

Wollene Tücher

empfehlen wir von den billigsten bis zu den hochfeinsten Sorten in reichster Auswahl.

Welss & Kölsch,

*2.2. Friedrichsplatz 7.

Kaiserstraße 40.

Selbstdienste nur 80 Pf. das Paar, Filzpantoffel, Kinderschuhe und Pantoffel von 80 Pf. das Paar, Lama-Tücher, wollene Kopftücher, Kinder-Kittel, Socken, Strümpfe, Herren-Mutterhosen, Corsetten von 90 Pf. an, Ligen, Spitzen u. s. w. zu noch nie dagewesenen billigen Preisen bei

S. Rotholtz.

*2.1. Kaiserstraße 40.

Reeller Ausverkauf.

Damenkragen von 15 Pf. an,
Kindenkragen von 10 Pf. an,
Stickereien von 12 Pf. der Meter an,
Seiden- und Samtbänder zu sehr billigen Preisen bei

S. Rotholtz, Kaiserstraße 40.

Corsetten

empfehlen nach jeder beliebigen Façon zu soliden Preisen. Auch werden **Corsetten, Geradhalter** und **Leibbinden** nach Maß schnell und gut angefertigt.

G. Baur, Corsettengeschäft.

Kaiserstraße 130.

C. Feigler,

empfehlen in reicher Auswahl in geschlitztem und polirtem Holz:

Arbeitskasten in jeder Grösse

mit und ohne Einrichtung,

Handschuh- und Taschentuchkasten,

Toiletten- und Kammkasten,

Kästchen

für **Thee, Tabak, Zucker,**

Bostonkasten u. Sparkassen

etc.

Kinder-Garnituren

in großer Auswahl zu auffallend billigen Preisen bei

C. A. Zeumer, Kürschner,

*3.3. Kaiserstraße 121.

Das Verkaufslokal des Unterzeichneten ist im Monat Dezember auch an den Sonntagen geöffnet.

Louis Döring,

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Weihnachten 1879.

Albert Himmelheber, Kaiserstraße 171,

empfiehlt, zu Geschenken geeignet:

Für Damen:

Seidene, Cachemire-, Lüstre- und Moirée-Schürzen.

Feine weiße Schürzen mit Stickerei.

Cravatten bis zu den hochfeinsten.

Vorstedtschleifen.

Seidene Foularde, Fichus.

Kragen und Manschetten.

Garnituren in eleganten Cartons.

Morgenhäubchen.

Tüll- und Gaze-Schleier.

Corsetten, Barben.

Krausen und Plissés bis zu den feinsten.

Für Herren:

Cravatten.

Slipse.

Seidene Cachenez in besonders reicher Auswahl.

Wollene Cachenez.

Handschuhe in allen Sorten.

Engl. Hosenträger in vorzüglichen Qualitäten.

Manschettenknöpfe.

Kragen- und Brustknöpfe.

Verschiedenes:

Engl. Näh- und Stecknadeln, Näh-,

Stich-, Strick- und Häkelmaterialien

in größter Auswahl.

*3.1.

Günstigster Gelegenheits-Kauf für Weihnachten. Hemden-Ausverkauf.

Eine der größten schlesischen Fabriken hat uns wegen Ablebens des Besitzers den Alleinverkauf ihres colossalen Vorraths

fertiger Herrenhemden u. Hemdeneinsätze

übertragen. Das Lager besteht aus:

500 Stück weißen Herrenhemden mit glatter dreifach leinener Brust	à M.	2.50,
700 " " " " " Faltenbrust	à "	2.70,
350 " " " " " Leinen gefütterter Brust mit Kordel	à "	2.80,
550 " " " " " gestickter Brust, IIIa Qualität	à "	2.60,
410 " " " " " " " " IIa " "	à "	3.50,
620 " " " " " " " " Ia " "	à "	4.50,
400 " farbigen " " " " " " " "	à "	2.70,
510 " " " " " " " " " "	à "	2.90,
800 " Flanell- " " " " " " " "	à "	1.70,
300 " " " " " " " " " "	à "	3.20,
150 " " " " " " " " " "	à "	5.50.

Der ganze Vorrath, welcher auch **en bloc** verkauft wird, muß wegen Erbtheilung bis längstens **Dienstag den 23. Dezember** geräumt sein und sind wir deshalb beauftragt, die Hemden, welche alle schön, solid und vollkommen gearbeitet sind, bis

25 % unter den Fabrik-Preisen

zu verkaufen. Es dürfte diese Gelegenheit, wirklich schöne, reelle und gebiegene Waare zu **fabelhaft billigen Preisen** einzukaufen, nicht so rasch wiederkehren und **besonders für Weihnachten** sehr zu empfehlen sein.

Hochachtungsvoll

Geschwister Oppenheimer,

52 Kaiserstraße 52.

Schlittschuhe

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei

L. J. Ettlinger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße.

Fr. Distelhorst,

187 Kaiserstraße 187,
empfiehlt in größter Auswahl zu
billigst gestellten Preisen:

**Arbeits-Necessaires,
Taschen-Necessaires,
Handschuh-Kästchen und
Mouchoirs** in Leder und in
Holz.

Meine **Weihnachts-Ausstel-
lung** bietet viel des Neuen und In-
teressanten in zu Geschenken sich eig-
nenden Gegenständen und lade zum
Besuche derselben ergebenst ein.

Fr. Distelhorst,
— 187 Kaiserstraße 187.

Als Weihnachtsgeschenke

empfiehlt sein Lager in selbstverfertigten Damen-
koffern, Handkoffern, Damen-, Courier- und
Reisetaschen, Plaidriemen, Feldflaschen,
Portemonnaies, Damengürtel, Schultaschen
für Mädchen und Knaben, Puppenkoffer u. s. w.

A. Nöleke,

Walbstraße 46.

Tapezierarbeiten werden schnell und auf's
Beste besorgt, auch jede Reparatur derselben.
Montiren jeder Stickerei wird pünktlich aus-
geführt.

Mit sehr hohem Rabatte
verkauft wir eine Partie

Gaslüstres zu 3 und 5 Lichtern,
**Wandleuchter, Candelabres,
Reisetaschen** in Leder mit Ne-
cessaires.

F. Mayer & Cie.,

3.3. am Rondelplatz.

! Zu Weihnachts-Geschenken!

alle Arten Musik-Instrumente in Holz und
Blech, als:

Mundharmonikas von 10 Pf. bis zu 8 M.,
Handharmonikas von M. 2.50 bis zu M. 45,
Trompeten von Messing von 25 Pf. an,
Holz-Clarinetten mit Klappen von 25 Pf. an,
Violinen in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{1}$ Format zu billigsten
Preisen; Saiten, Colophonium etc.,
Piccolos, Pfeifen, Stimmgabeln, Kinderzithern etc.,
Alles gut und billig bei

C. Sattler, Instrumentenmacher,
3.3. Kaiserstraße 117. Baden Adlerstraße 13.

Puppen,

gekleidete und unangekleidete,

**Puppenköpfe,
Puppenkörper,
Puppenstrümpfe,** 7.5.
Puppenschuhe

empfiehlt (H. 61763a)

L. Heideisheimer,

Ecke der Zähringer- und Adlerstraße

Holz

Laubsäge-Arbeiten

empfiehlt in guter Qualität und zu billigem
Preise.

J. Marum,

5.4. Kaiserstraße 48.

Wegen Geschäfts-Aufgabe gänzlicher Ausverkauf meines großen Tuchwaaren-Lagers etc.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen,

bestehend aus sehr guten Qualitäten: schwarzer und farbiger Tücher, Croisés und Dia-
gnosales; Duffel und Doublebuffel zu Ueberziehern, Winterbuckskins, Floconnés, Sommer-
buckskins sowie vieler zu Damenmänteln und Damencostumes sehr gezeigter feiner
Wollstoffe; weißer und farbiger Flanelle und Fincets; wollener Bett- und Wägeldecken,
Pferdedeckenzuge (Kirsab) und wollener Pferdedecken; Segeltücher, Drills zu Anzügen
und Bettdrills, seidener, wollener, leimener und baumwollener Futterstoffe sowie noch vieler
anderer Waaren.

Ferner für sehr billige Weihnachtsgeschenke: fertige wollene und seidene Westen,
einige fertige Buckskinbosen und Jaquets; Reisebeden, Plaids, wollene und seidene Westenstoffe,
Cadenes, Hemdenstoffe sowie eine Partie fertiger Kinder-Kleider etc.

Abnehmern größerer Quantitäten werden besondere Vortheile gewährt.

Carl Seeligmann,

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Reiche Auswahl

in

solid und geschmackvoll gearbeiteten

Damen-Pelzmänteln & Herren-Pelzröcken

unter garantirter reeller Bedienung

bei

Herm. Lanquillon,

Lammstrasse 2, Ecke des Zirkels.

Weihnachts-Ausstellung

von

Kinder-Spielwaaren

zu billigsten Preisen bei

L. Heideisheimer, 7.3

Ecke der Zähringer- und Adlerstraße.

Zur gefälligen Beachtung!

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, dass ich die seit über
2 Jahren bei mir bestandene

Fabrik-Niederlage in feinen Holzschnitzereien,

wegen Geschäftsveränderung, einem vollständigen

Ausverkauf

anzusetzen mich veranlasst sehe.

Die Art und Qualität der Waare ist genügend bekannt, ich enthalte
mich hier deshalb jeder Anpreisung, sowie Einzeln-Aufzeichnung des
aus geschmackvollen und zweckmässigen Gegenständen in grosser Aus-
wahl bestehenden Lagers; dagegen bemerke ich, dass **bedeutend**
unter dem Fabrikpreise — um vollständig zu räumen — abgegeben
wird.

Eine günstigere Gelegenheit zur Auswahl von hübschen Sachen,
besonders zu

Weihnachtsgeschenken

geeignet, dürfte nicht so leicht geboten werden.

Ich erlaube mir daher zu geneigtem Besuch meiner **Ausstellung**
einzuladen mit Zusicherung bereitwilligster Auskunftserteilung und
reellster Bedienung.

Karl Vohl,

Herrenstrasse 26.

Mein Laden bleibt geöffnet bis nach 9 Uhr jeden Abend.

32. Erlaube mir hierdurch zur Kenntniß zu bringen, daß mir von einer **Straf-Anstalt** der **commissionweise Verkauf** von **Strohdecken** übergeben wurde, welche ich, um großen Umsatz zu erzielen, zu äußerst billigen Preisen abgebe.
Karl Malzacher,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Sammlstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Für Weihnachtsgeschenke empfehle ich nachstehende Gegenstände:
Zimmergewehren für Knaben,
Zimmerpistolen für Knaben.
Johann Rössler,
 3.2. Büchsenmacher, Waldstraße 15.

Schaukel-Pferde.
 Unterzeichneter empfiehlt seine selbstverfertigten **Schaukel-Pferde** mit natürlichem Felle in allen Größen.
A. Nölcke, Waldstraße 46
 Reparaturen werden schnell und gut besorgt.

Filz-Schuhe,
Filz-Stiefel,
Leber-Stiefel,
Gummi-Schuhe,
Stroh-Sohlen,
Filz- und Kork-Sohlen,
Polar-Stiefel
 empfiehlt in nur ganz solider Waare zu billigsten Preisen.
Wilhelm Költz,
 3.2. Kaiserstraße 147.

Tafelbestecke
 werden nach Muster und mit Namen gut und billig angefertigt bei
Theodor Gutekunst, Messerschmied,
 Kaiserstraße 40.
 Dasselbst werden auch Reparaturen und Schleifereien täglich angenommen und gut besorgt.
 3.3.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehle mein Lager in selbstgefertigten Arbeiten insbesondere:
antike Büsten, wie:
Hermes, Apollo, Clytia
 in feinsten Ausführung,
Figuren, Vasen, Consolen zc.,
Säulen
 in eleganter Ausführung in Holz und Gyps zu äußerst billigen Preisen.

Wiederherstellung
 von **Kunstgegenständen** in allen vorkommenden **Stein, Gyps, Thon und Holzarten, Malen** und **Bronzen** der betreffenden Gegenstände bei billigster Berechnung.
 Indem ich kunstliebendes Publikum zum Besuche meiner Ausstellung ergebenst einlade, zeichne achtungsvoll
Ang. Meyerhuber jun.,
 Bildhauer, Kronenstr. 7, nächst dem Zirkel.
Empfehlung.
 *8.7. Reparaturen und Stimmungen, Lehter auch im Abonnement zu ermäßigten Preisen, werden prompt und billig besorgt von
H. Maurer, Klaviermacher,
 Kronenstr. 45 im Baden.

Pariser u. Wiener Schuhwaaren-Bazar
Karl Illig,
 4 Friedrichsplatz 4,
 empfiehlt in reichster Auswahl:
Herren-Stiefeln
 mit Doppelsohlen von nur gutem **Kalbleder** (kein Spaltleder) zu sehr billigen Preisen.

Pariser und Wiener Schuhwaaren-Bazar
Karl Illig,
 4 Friedrichsplatz 4.
 Von den beliebten
Damenstiefeln mit Doppelsohlen
 à M. 10 pro Paar trifft jede Woche Sendung ein und empfehle solche mit hohen, halbhohen und niederen Absätzen bestens.

Pariser u. Wiener Schuhwaaren-Bazar
Karl Illig,
 4 Friedrichsplatz 4.
 Als sehr preiswürdig empfehle ich:
Pariser Damen-Knopf-Stiefeln
 von gutem **Lyoner Chagrin-Biegenleder** zu M. 10 pro Paar.

Pariser und Wiener Schuhwaaren-Bazar
Karl Illig,
 4 Friedrichsplatz 4.
 Für jetzige Jahreszeit empfehle ich in reichster Auswahl und zu billigen Preisen:
Damen- und Mädchen-Tuchstiefel
 mit Chagrin- und Vachet-Besatz. **Filzschuhe** und **Stiefel, Sammtschuhe** mit **Velz-Besatz.**

Pariser u. Wiener Schuhwaaren-Bazar
Karl Illig,
 4 Friedrichsplatz 4.
 Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle ich:
Pariser Kinder-Schuhwaaren
 in reichster Auswahl zu sehr billigen Preisen. 22.

Empfehlung.
 Ich erlaube mir hiermit die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich von einer **der renommirtesten Instrumenten- & Saitenfabriken** den **commissionswweisen Verkauf** übernommen habe und empfehle ich **Violinen, Violas zc., Gitarren, Zithern zc.,** sowie deren einzelne Bestandtheile, insbesondere auch **deutsche Klaviersaiten.**
 Die Preise sind genau diejenigen der Fabrik selbst, weshalb ein billigerer Einkauf dieser Gegenstände nicht möglich ist.
 Instrumente und Saiten sind stets auf Lager.
C. W. Dickgiesser,
 6.4. Steinstraße 19.

Pianinos von Berlin.

3.2. Geehrte Bestellungen per Weihnachten bitte schon jetzt gefälligst aufzugeben, damit ich dieselben mit bekannter Promptigkeit und Zuverlässigkeit ausführen kann. Kostenfreie Probefendung, leichte Abzahlung, hoher Rabatt bei Baarzahlung, ausgedehnte Garantie, Preisverzeichnis sofort gratis. Th. Weldenslaufer, Berlin, Dorotheenstraße 88. Offizieller Lieferant für alle deutschen Postvereine.

Spielwerke und Weihnachten.

2.2. Unzertrennlich, warum? hören wir den Leser fragen, weil man die weltberühmten Spielwerke des Herrn J. S. Heller in Bern alljährlich um diese Zeit angekauft und dann auf Tausenden von Weihnachtstischen als Glanzpunkt die kostbarsten Sachen überstrahlend, findet; es ist dieses auch ganz natürlich, da Herr Heller dieselben in einer Vollkommenheit erzeugt, daß Jeder, der je eines seiner Werke gehört, von dem Wunsche befeuert wird, eben falls eines zu besitzen. Was kann der Gatte der Gattin, der Bräutigam der Braut, der Freund dem Freunde Schöneres und Willkommeneres schenken? Es vergegenwärtigt glücklich verlebte Stunden, ist allweil munter, lacht und scherzt durch seine bald heitern, e hebt Herz und Gemüth durch seine ernstlichen Weisen, verschüchelt Traurigkeit und Melancholie, ist der beste Gesellschafter, der Familien treuester Freund, und nun gar den Leidenden, den Kranken, den an das Haus Gefesselten! — mit einem Worte, ein Heller'sches Spielwerk darf und soll in keinem Salon, an keinem Krankenbett, überhaupt in keinem guten Hause fehlen.

Für die Herren Wirthe gibt es keine einfachere und sicherere Anziehungskraft, als solch ein Werk, um die Gäste dauernd zu fesseln; die gewachte Ausgabe hat dieselben, wie uns von mehreren Seiten bestätigt wird, nicht nur nicht gereut, sondern sie veranlaßt, größere Werke anzuschaffen, nachdem sie die ersten mit Nutzen wüthig gegeben, darum jenen Herren Wirthen, die noch nicht im Besitze eines Spielwerkes sind, nicht warm genug an empfehlen werden kann, sich dieser so sicher erweisenden Zugkraft ohne Zögern zu bedienen, um so mehr, da bei größeren Beträgen nicht alles auf einmal bezahlt werden muß.

Wir bemerken noch, daß die Wahl der einzelnen Stück eine sehr durchdachte ist, die neuesten, sowie die beliebtesten älteren Opern, Operetten, Tänze und Lieder finden sich in den Heller'schen Werken auf das Schönste vereinigt. Herr Heller hat die Gabe, Lieferant verschiedenster Höhe und Dohrlin zu sein, ist überdies auf den Ausstellungen prädestinirt. Kurz, wie können für unsere Leser und Leserinnen keinen aufrichtigeren Wunsch aussprechen, als sich recht bald ein Heller'sches Spielwerk kommen zu lassen, reichhaltige illustrierte Preislisten werden franco zugesandt.

Wir empfehlen Jedermann, auch bei einer kleinen Spielbasse, sich direkt an die Fabrik zu wenden, da vielerorts Werke für Heller'sche angekauft werden, die es nicht sind; jedes seiner Werke und Dosen muß seinen vollen gedruckten Namen tragen, wenn es ächt sein soll. Wer je nach Bern kommt, versäume nicht, die Fabrik zu besichtigen, wo die Herstellung erfolgt.

Lotterie des Württembergischen Kunstgewerbevereins

mit Gewinnen im Werthe von M. 5000, M. 3000, M. 2000, M. 1500, M. 1000 2c. Ziehung Ende Dezember 1879 in Stuttgart.

Loose à M. 1 sind zu haben bei: Wilhelm Hofmann, Großh. Hoflieferant in Karlsruhe, Wilhelm Finckh, Friedr. Waich, Karl Walzacher, Karl Wohl sowie durch die General Agentur Eberhard Fezer in Stuttgart. 6.4.

Neuer italienischer Wein

en gros billig bei Ph. Fr. Kühn, 5 Kreuzstraße 5. 10.5.

Apfelwein

in Gebinden von 25 Liter an empfiehlt billig Ph. Fr. Kühn, 5 Kreuzstraße 5. 10.5.

Abgeschnittene Rosen

empfehlen Ch. Wilser, 3.1. Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

!! Passende Weihnachts-Geschenke !! Das Schirm-Lager von Robert Ball,

Waldstraße 4, empfiehlt in großer Auswahl:

Sonnen- und Regenschirme

in Zanella, Halbseide und Seide von M. 2 bis M. 15.

Es wird hierdurch Jedermann Gelegenheit geboten, bei billigem Preise ein passendes und nützliches Weihnachtsgeschenk zu erlangen. 5.2.

Die Eisenwaarenhandlung von J. Marum,

Kaiserstraße 48,

empfehlen ihr großes Lager in

Schlittschuhen

zu äußerst billigen Preisen.

Die im vorigen Winter so beliebten Sorten sind wieder in schönster Auswahl eingetroffen. 5.4.



Als nützlichstes Weihnachts-Geschenk

empfehle meine, jeder Hausfrau willkommenen

Deutschen Original-Nähmaschinen.

Sämmtliche Maschinen mit patentirtem Schwungradabsteller und Selbstspuler.

Besonders mache auf meine

Deutsche Original-Singer-Nähmaschine

sowohl zu Hand- wie auch zu Fußbetrieb, als das Vollkommenste, was überhaupt geschaffen wurde, aufmerksam.

Langjährige Garantie. Unterricht gratis.

Zahlungs erleichterung!

August Mappes, Karlsruhe, Kaiserstrasse 132.

Etwas nicht passende Maschinen werden nach dem Fest bereitwilligst umgetauscht. 5.1.

Festhalle.

Sonntag den 7. Dezember 1879

Großes Doppel-Concert,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Böttge.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt: Nichtabonnenten 30 Pf., Abonnenten 20 "

Die Halle ist gut geheizt.

I. Theil: Streichmusik.

II. Theil: Militärmusik.

Ausverkauf sämmtlicher Winter-Mäntel

(nur neue Façon)

Eduard Darnbacher,

Kaiserstrasse 76,
englischer Hof, Marktplatz.

Catalogue générale

des
Photographies
inaltérable au charbon

faites d'après les originaux
**Peintures, fresques, dessins &
sculptures**
le plus remarquables

par
Ad. Braun & C^{ie}.

Preis M. 4.

Eine grössere Anzahl der in vorstehen-
dem Catalog verzeichneten Photogra-
phien sind in der Unterzeichneten zur
gefälligen Einsichtnahme aufgelegt.
Kunsthandlung von **J. Velten**
in Karlsruhe (Rondellplatz).

Cement.

Die Mannheimer Portland-Ce-
ment-Fabrik vormals **J. F. Espen-**
schied in Mannheim unterhält fortwäh-
rend Lager von Portland-Cement bei Herrn
Heinrich Rosenfeldt, Adlerstrasse 17,
und erbittet gefl. Aufträge durch ihren Ver-
treter

Adolf Mondt,
Hirschstrasse 9.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
bei dem uns betroffenen schweren Verluste unseres
lieben Vaters, Bruders und Schwagers
Wilhelm Sig,
sowie für die edeln Gaben und reichen Blumen-
spenden und die zahlreiche Begleitung zur Ruhe-
stätte unsern herzlichsten Dank.
Josephine Sig nebst drei Kindern.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstrasse 45.

Karlsruhe.

Gasthof zum Deutschen Hof.

Unterzeichnete beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß er seinen Gasthof Herrn **Adolf Steiner**
zum Betrieb übergeben hat. Für das mir stets bewiesene Vertrauen und Wohlwollen höchlichst dankend,
bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Christoph Schaber.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen
Tage den

Gasthof zum Deutschen Hof

übernommen habe. Derselbe ist in allen Theilen, Wirtschaftsräumen, Fremdenzimmern etc. den jetzigen
Ansprüchen gemäß neu und aufs Beste hergerichtet.
Es wird mein Bestreben sein, den guten Ruf des Hauses zu erhalten, und bitte, das Herrn
Schaber geschenkte Vertrauen auch mir zu Theil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

Adolf Steiner.

Karlsruhe, 1. Dezember 1879.

Holz und Kohlen.

Trockenes Tannen- und Forsten-Anfeuerholz, fein gespalten, sowie
buchen- in Klümpchen und gespalten, gewaschene Fettkohlen erster
Sorte, Fettschrot, Stückkohlen empfehle bei guter Waare zu billigsten Preisen.

Friedr. Werntgen II.,

verlängerte Karlsstrasse, in der Nähe beim Karlsruher.

63.

21.

Philharmonischer Verein.

I. Großes Concert im Eintrachts-Saal

Montag den 8. Dezember 1879, Abends 7 Uhr.

Das Lied von der Glocke,

gebichtet von F. v. Schiller, für 4 Solostimmen, Chor, Orchester und Orgel von M. Bruch.
Solisten: Fr. Rupp, Fr. Goldsticker, Herren Rosenberg und Staudigl.

Bezüglich des Concertbesuches machen wir darauf aufmerksam, daß Nichtmitglieder keinen
Zutritt haben und selbst dann zurückgewiesen werden, wenn sie sich im Besitze einer auf den Namen
eines Mitgliedes lautenden Karte befinden sollten.
Eintrittskarten, gültig für sämtliche Concerte des Vereinsjahres 1879/80, werden
Sonntag den 7. d., Nachmittags von 2—4 Uhr, im Eintrachtsaal abgegeben.
Mitglieder, welche noch Karten besitzen, sind gebeten, solche zur Abstempfung vorzulegen.

Philharmonischer Verein.

22. Sonntag den 7. d. M., Vormittags 10 Uhr, im Eintrachtsaal
einzig Generalprobe (Bruch's Lied von der Glocke).

Um das pünktliche Erscheinen sämmtlicher Theilnehmer wird dringend ersucht.
Der Besuch der Generalprobe ist nur den Vereinsmitgliedern gestattet.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von E. Müller, in Karlsruhe.